

Rubinhochzeit in Frintrop

Rosi und Wilfried Witte empfingen am Palmsonntag, dem 14. April 2019 in der Gemeinde Frintrop den Segen zu ihrem vierzigsten Hochzeitstag.

Dem Gottesdienst, gehalten durch Bezirksevangelist Bernd Garstka, lag das Bibelwort aus Matthäus 21,14.15 zugrunde: „Und es kamen zu ihm Blinde und Lahme im Tempel, und er heilte sie. Als aber die Hohenpriester und Schriftgelehrten die Wunder sahen, die er tat, und die Kinder, die im Tempel schrien und sagten: Hosianna dem Sohn Davids!, entrüsteten sie sich.“

40 Jahre mit Gott

Zum 40-jährigen Ehejubiläum widmete der Bezirksevangelist dem Ehepaar ein besonderes Bibelwort: “Denn der Herr, dein Gott, hat dich gesegnet in allen Werken deiner Hände. Er hat dein Wandern durch diese große Wüste auf sein Herz genommen. Vierzig Jahre ist der Herr, dein Gott, bei dir gewesen. An nichts hast du Mangel gehabt.“ (5. Mose 2,7).

Gemeinsam ist man reicher. Auch der Segen wirkt sich in der Gemeinschaft intensiver aus, sei es in der Ehe oder in Gemeinde. Auch in der vierzigjährigen Ehe hat es nicht nur Freudentage gegeben. Manchmal war es auch wie eine Wanderung durch die Wüste. Aber aus dem Glauben heraus ist Gott in der Lage, dem Menschen so viel zu geben, wie er benötigt. „Ihr habt nie Mangel gehabt.“, so Bezirksevangelist Garstka in seine Ansprache. Die Eheleute Witte sind seit vierzig Jahren in ihrer Gemeinde Frintrop ehrenamtlich tätig.

15. Mai 2019

Text: Peter Prengel

Fotos: Susanne Prengel








40
37
295

